

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Hornbach PU Acryl Fenster- und Türenlack**

Überarbeitet am: 27.08.2025

Materialnummer: 70005059010000

Seite 1 von 11

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Hornbach PU Acryl Fenster- und Türenlack

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Wasserverdünnbare Lackfarbe auf Acrylharzbasis

Relevante identifizierte Verwendungen

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine, Verwendung gemäß Bestimmung.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname: Hornbach Baumarkt AG  
Straße: Hornbachstraße 11  
Ort: D-76879 Bornheim  
Telefon: +49 6348 6000  
E-Mail (Ansprechpartner): gefahrstoff@hornbach.com

**1.4. Notrufnummer:** 01 406 43 43**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

EUH208 Enthält 2,4,7,9-Tetramethyldec-5-in-4,7-diol, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Hornbach PU Acryl Fenster- und Türenlack**

Überarbeitet am: 27.08.2025

Materialnummer: 70005059010000

Seite 2 von 11

**Relevante Bestandteile**

| CAS-Nr.   | Stoffname                                                                                                                                    |              |                  | Anteil    |
|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|------------------|-----------|
|           | EG-Nr.                                                                                                                                       | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |           |
|           | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)                                                                                                   |              |                  |           |
| 126-86-3  | 2,4,7,9-Tetramethyldec-5-in-4,7-diol                                                                                                         |              |                  | < 1 %     |
|           | 204-809-1                                                                                                                                    |              | 01-2119954390-39 |           |
|           | Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3; H318 H317 H412                                                                                  |              |                  |           |
| 2634-33-5 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                                                                                                                  |              |                  | < 0,036 % |
|           | 220-120-9                                                                                                                                    | 613-088-00-6 | 01-2120761540-60 |           |
|           | Acute Tox. 2, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1A, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H330 H302 H315 H318 H317 H400 H410 |              |                  |           |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr.   | EG-Nr.    | Stoffname                                                                                                                                                                                       | Anteil    |
|-----------|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
|           |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE                                                                                                                                           |           |
| 126-86-3  | 204-809-1 | 2,4,7,9-Tetramethyldec-5-in-4,7-diol                                                                                                                                                            | < 1 %     |
|           |           | inhalativ: LC50 = >20 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 4600 mg/kg                                                                                             |           |
| 2634-33-5 | 220-120-9 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                                                                                                                                                                     | < 0,036 % |
|           |           | inhalativ: ATE 0,21 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: ATE 450 mg/kg Skin Sens. 1A; H317: >= 0,036 - 100<br>Aquatic Acute 1; H400: M=1<br>Aquatic Chronic 1; H410: M=1 |           |

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife. Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Allergische Reaktionen

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Hornbach PU Acryl Fenster- und Türenlack**

Überarbeitet am: 27.08.2025

Materialnummer: 70005059010000

Seite 3 von 11

**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

**Zusätzliche Hinweise**

Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Bildet mit Wasser rutschige Beläge. Für ausreichende Lüftung sorgen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Weitere Angaben**

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Sand Sägemehl Universalbinder

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Für Frischluft sorgen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Ausreichende Waschgelegenheiten zur Verfügung stehen

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen. Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. Vor Hitze und Frost schützen.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Wasserverdünnbare Lackfarbe auf Acrylharzbasis

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Hornbach PU Acryl Fenster- und Türenlack**

Überarbeitet am: 27.08.2025

Materialnummer: 70005059010000

Seite 4 von 11

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Grenzwerte für Arbeitsstoffe (MAK/TRK, GKV 2021)**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                 | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Kategorie    | Herkunft |
|------------|-----------------------------|-----|-------------------|------------------|--------------|----------|
| 13463-67-7 | Titandioxid (Alveolarstaub) |     | 5 A               |                  | Tmw (8 h)    | MAK      |
|            |                             |     | 10 A              |                  | Kzw (60 min) | MAK      |

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung                          |                |            |                        |
|--------------------------------|--------------------------------------|----------------|------------|------------------------|
| DNEL Typ                       |                                      | Expositionsweg | Wirkung    | Wert                   |
| 13463-67-7                     | Titandioxid                          |                |            |                        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                      | inhalativ      | lokal      | 10 mg/m <sup>3</sup>   |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                      | oral           | systemisch | 700 mg/kg KG/d         |
| 126-86-3                       | 2,4,7,9-Tetramethyldec-5-in-4,7-diol |                |            |                        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                      | inhalativ      | systemisch | 1,76 mg/m <sup>3</sup> |
| Arbeitnehmer DNEL, akut        |                                      | inhalativ      | systemisch | 5,28 mg/m <sup>3</sup> |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                      | dermal         | systemisch | 0,5 mg/kg KG/d         |
| Arbeitnehmer DNEL, akut        |                                      | dermal         | systemisch | 1,5 mg/kg KG/d         |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                      | inhalativ      | systemisch | 0,43 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, akut         |                                      | inhalativ      | systemisch | 1,29 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                      | dermal         | systemisch | 0,25 mg/kg KG/d        |
| Verbraucher DNEL, akut         |                                      | dermal         | systemisch | 0,75 mg/kg KG/d        |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                      | oral           | systemisch | 0,25 mg/kg KG/d        |
| Verbraucher DNEL, akut         |                                      | oral           | systemisch | 0,75 mg/kg KG/d        |
| 2634-33-5                      | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on          |                |            |                        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                      | inhalativ      | systemisch | 6,8 mg/m <sup>3</sup>  |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                      | dermal         | systemisch | 0,966 mg/kg KG/d       |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                      | inhalativ      | systemisch | 1,2 mg/m <sup>3</sup>  |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                      | dermal         | systemisch | 0,345 mg/kg KG/d       |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Hornbach PU Acryl Fenster- und Türenlack**

Überarbeitet am: 27.08.2025

Materialnummer: 70005059010000

Seite 5 von 11

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.                                   | Bezeichnung                          | Wert          |
|-------------------------------------------|--------------------------------------|---------------|
| Umweltkompartiment                        |                                      |               |
| 13463-67-7                                | Titandioxid                          |               |
| Süßwasser                                 |                                      | 0,127 mg/l    |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung)  |                                      | 0,61 mg/l     |
| Meerwasser                                |                                      | 1 mg/l        |
| Süßwassersediment                         |                                      | 1000 mg/kg    |
| Meeressediment                            |                                      | 100 mg/kg     |
| Mikroorganismen in Kläranlagen            |                                      | 100 mg/l      |
| Boden                                     |                                      | 100 mg/kg     |
| 126-86-3                                  | 2,4,7,9-Tetramethyldec-5-in-4,7-diol |               |
| Süßwasser                                 |                                      | 0,040 mg/l    |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung)  |                                      | 0,4 mg/l      |
| Meerwasser                                |                                      | 0,004 mg/l    |
| Süßwassersediment                         |                                      | 0,320 mg/kg   |
| Meeressediment                            |                                      | 0,032 mg/kg   |
| Mikroorganismen in Kläranlagen            |                                      | 7 mg/l        |
| Boden                                     |                                      | 0,028 mg/kg   |
| 2634-33-5                                 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on          |               |
| Süßwasser                                 |                                      | 0,00403 mg/l  |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung)  |                                      | 0,0011 mg/l   |
| Meerwasser                                |                                      | 0,000403 mg/l |
| Meerwasser (intermittierende Freisetzung) |                                      | 0,0011 mg/l   |
| Süßwassersediment                         |                                      | 0,049 mg/l    |
| Meeressediment                            |                                      | 0,00499 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen            |                                      | 1,03 mg/l     |
| Boden                                     |                                      | 3 mg/kg       |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Bei Spritzverfahren Korbbrille tragen.- EN ISO 16321

**Handschutz**

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Bei Abnutzung ersetzen! Hinweise des Herstellers beachten. . BG-Regel 195 "Einsatz von Schutzhandschuhen" beachten.

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk), CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk), Butylkautschuk, FKM (Fluorkautschuk) Neopren. Möglichst Baumwollunterziehhandschuhe tragen.

Durchbruchzeit: &gt;480 min. Dicke des Handschuhmaterials: &gt;0,5 mm

Ungeeignetes Material: Leder, Stoff.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Hornbach PU Acryl Fenster- und Türenlack**

Überarbeitet am: 27.08.2025

Materialnummer: 70005059010000

Seite 6 von 11

Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Körperschutz**

Leichte Schutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe- DIN EN ISO 20345

**Atemschutz**

Bei Spritzverarbeitung: Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: A2/P2

Bei Schleifarbeiten: Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: P2

Die Art der persönlichen Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden. DIN EN 137

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                                               |                                      |
|-----------------------------------------------|--------------------------------------|
| Aggregatzustand:                              | Flüssig                              |
| Farbe:                                        | siehe Farbton auf dem Gebindeetikett |
| Geruch:                                       | süßlich                              |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    | nicht bestimmt                       |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | 120 °C                               |
| Entzündbarkeit:                               | nicht entzündlich                    |
| Untere Explosionsgrenze:                      | nicht anwendbar                      |
| Obere Explosionsgrenze:                       | nicht anwendbar                      |
| Flammpunkt:                                   | na                                   |
| Zündtemperatur:                               | nicht anwendbar                      |
| Zersetzungstemperatur:                        | nicht anwendbar                      |
| pH-Wert (bei 20 °C):                          | 8,3 - 8,8                            |
| Kinematische Viskosität:                      | na                                   |
| Wasserlöslichkeit:                            | vollständig mischbar                 |
| Lösungsgeschwindigkeit:                       | nicht anwendbar                      |
| Dampfdruck:                                   | nicht bestimmt                       |
| Dichte (bei 20 °C):                           | 1,25 g/cm <sup>3</sup>               |
| Partikeleigenschaften:                        | Flüssig, nicht anwendbar             |

**9.2. Sonstige Angaben****Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

|                             |                       |
|-----------------------------|-----------------------|
| Weiterbrennbarkeit:         | Keine Daten verfügbar |
| Selbstentzündungstemperatur |                       |
| Feststoff:                  | nicht anwendbar       |
| Gas:                        | nicht anwendbar       |

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

|                         |                 |
|-------------------------|-----------------|
| Lösemitteltrennprüfung: | nicht anwendbar |
| Sublimationstemperatur: | nicht anwendbar |
| Erweichungspunkt:       | nicht anwendbar |
| Pourpoint:              | nicht anwendbar |
| Auslaufzeit:            | na              |

**Weitere Angaben**

keine

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Hornbach PU Acryl Fenster- und Türenlack**

Überarbeitet am: 27.08.2025

Materialnummer: 70005059010000

Seite 7 von 11

**10.1. Reaktivität**

Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Exotherme Reaktion mit: Oxidationsmittel, Starke Säure, Starke Lauge

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Vor Hitze und Frost schützen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Materialien, die mit Wasser reagieren. Alkalien (Laugen) Säure, Oxidationsmittel.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid, Stickoxide (NOx), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Produkte nicht auszuschließen.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ATEmix berechnet**

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 50 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                          |                  |           |        |          |
|-----------|--------------------------------------|------------------|-----------|--------|----------|
|           | Expositionsweg                       | Dosis            | Spezies   | Quelle | Methode  |
| 126-86-3  | 2,4,7,9-Tetramethyldec-5-in-4,7-diol |                  |           |        |          |
|           | oral                                 | LD50 4600 mg/kg  | Ratte     |        |          |
|           | dermal                               | LD50 >2000 mg/kg | Kaninchen |        |          |
|           | inhalativ (4 h) Staub/Nebel          | LC50 >20 mg/l    | Ratte     |        |          |
| 2634-33-5 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on          |                  |           |        |          |
|           | oral                                 | ATE 450 mg/kg    |           |        |          |
|           | dermal                               | LD50 >2000 mg/kg | Ratte     |        | OECD 402 |
|           | inhalativ Staub/Nebel                | ATE 0,21 mg/l    |           |        |          |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Enthält 2,4,7,9-Tetramethyldec-5-in-4,7-diol, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Hornbach PU Acryl Fenster- und Türenlack**

Überarbeitet am: 27.08.2025

Materialnummer: 70005059010000

Seite 8 von 11

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                          |                    |           |                                         |        |          |
|-----------|--------------------------------------|--------------------|-----------|-----------------------------------------|--------|----------|
|           | Aquatische Toxizität                 | Dosis              | [h]   [d] | Spezies                                 | Quelle | Methode  |
| 126-86-3  | 2,4,7,9-Tetramethyldec-5-in-4,7-diol |                    |           |                                         |        |          |
|           | Akute Fischtoxizität                 | LC50 36 mg/l       | 96 h      | Pimephales promelas (Dickkopfslritze)   |        |          |
|           | Akute Algentoxizität                 | ErC50 15 mg/l      | 72 h      | Selenastrum capricornutum               |        |          |
|           | Akute Crustaceatoxizität             | EC50 88 mg/l       | 48 h      | Arcatia tonsa                           |        |          |
|           | Akute Bakterientoxizität             | 680 g O2/g         | 0,5 h     | nicht bestimmt                          |        |          |
| 2634-33-5 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on          |                    |           |                                         |        |          |
|           | Akute Fischtoxizität                 | LC50 2,15 mg/l     | 96 h      | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) |        | OECD 203 |
|           | Akute Algentoxizität                 | ErC50 0,11 mg/l    | 72 h      | Pseudokirchneriella subcapitata         |        | OECD 201 |
|           | Akute Crustaceatoxizität             | EC50 3,27 mg/l     | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)       |        | OECD 202 |
|           | Fischtoxizität                       | NOEC 0,21 mg/l     | 28 d      | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) |        | OECD 215 |
|           | Algentoxizität                       | NOEC 0,0403 mg/l   | 3 d       | Pseudokirchneriella subcapitata         |        | OECD 201 |
|           | Akute Bakterientoxizität             | EC50 12,8 mg/l ( ) | 3 h       | Belebtschlamm                           |        | OECD 209 |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                             |        |    |        |
|-----------|-----------------------------------------|--------|----|--------|
|           | Methode                                 | Wert   | d  | Quelle |
|           | Bewertung                               |        |    |        |
| 2634-33-5 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on             |        |    |        |
|           | OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C | 70-80% | 28 |        |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Hornbach PU Acryl Fenster- und Türenlack**

Überarbeitet am: 27.08.2025

Materialnummer: 70005059010000

Seite 9 von 11

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                          | Log Pow |
|-----------|--------------------------------------|---------|
| 126-86-3  | 2,4,7,9-Tetramethyldec-5-in-4,7-diol | 2,8     |
| 2634-33-5 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on          | 0,7     |

**BCF**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                 | BCF | Spezies                      | Quelle   |
|-----------|-----------------------------|-----|------------------------------|----------|
| 2634-33-5 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | 189 | Danio rerio (Zebraabärbling) | OECD 305 |

**12.4. Mobilität im Boden**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.  
Eingetrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, flüssige Materialreste in Absprache mit dem örtlichen Entsorger.

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt**

080112 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

**Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung**

150104 VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Metall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**Binnenschifftransport (ADN)**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Hornbach PU Acryl Fenster- und Türenlack**

Überarbeitet am: 27.08.2025

Materialnummer: 70005059010000

Seite 10 von 11

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**Seeschifftransport (IMDG)**

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 75

Richtlinie 2010/75/EU über 0,065 % (0,814 g/l)

Industrieemissionen:

Richtlinie 2004/42/EG über VOC aus 0,175 % (2,19 g/l)

Farben und Lacken:

**Zusätzliche Hinweise**

Bei diesem Produkt handelt es sich um eine "Behandelte Ware ohne primäre Biozidfunktion (Art. 58 i.V. mit Art. 3 (1) a)". Das Produkt enthält Biozide mit konservierender Wirkung zur Bekämpfung des mikrobiellen Verfalls (PT6).

**Nationale Vorschriften**

Klassifizierung nach VbF: Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.

**Zusätzliche Hinweise**

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung (EU) 2020/878 erstellt.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2,11.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Hornbach PU Acryl Fenster- und Türenlack**

Überarbeitet am: 27.08.2025

Materialnummer: 70005059010000

Seite 11 von 11

**Abkürzungen und Akronyme**

Acute Tox. 2: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 2

Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Gefahrenkategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Gefahrenkategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut, Gefahrenkategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend: Kategorie Akut 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend: Kategorie Chronisch 1

EWG - Europäische Wirtschaftsgemeinschaft; EG - Europäische Gemeinschaft; CLP- Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures; TRGS - Technische Regeln für Gefahrstoffe; PBT - persistenter bioakkumulierbarer und toxischer Stoff; vPvB - very persistent very bioaccumulative; REACH - Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals; VOC - Flüchtige organische Verbindung WGK - Wassergefährdungsklasse

**Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**Quellen: <http://www.gisbau.de> <http://www.baua.de>**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH208 Enthält 2,4,7,9-Tetramethyldec-5-in-4,7-diol, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

**Identifizierte Verwendungen**

| Nr. | Kurztitel                                         | LCS   | SU | PC | PROC   | ERC      | AC | TF | Spezifikation |
|-----|---------------------------------------------------|-------|----|----|--------|----------|----|----|---------------|
| 1   | Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbtrenner | PW, C | 19 | 9a | 10, 11 | 10a, 11a | -  | -  | Sprüh/Rol/St  |

LCS: Lebenszyklusstadien

PC: Produktkategorien

ERC: Umweltfreisetzungskategorien

TF: Technische Funktionen

SU: Verwendungssektoren

PROC: Prozesskategorien

AC: Erzeugniskategorien

(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)